

**Beantwortung**

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen PULS - Die Stadtisten - Die PARTEI - KLIMALISTE
Datum 18.11.2024
Betreff Stuttgart ist und bleibt eine sichere Stadt: Kriminalitätsursachen ermitteln und wirksam begegnen

**Beantwortung/Stellungnahme:**

**Die Verwaltung berichtet dem Gemeinderat im 4. Quartal 2024, welche Ressourcen für eine unabhängige kriminalwissenschaftliche Auswertung der folgenden Fragen benötigt wird:**

a.) Welche personenbezogenen und/oder ortsbezogenen Ursachen und Auslöser liegen den Gewalttaten mit Messern und anderen Waffen in Stuttgart-Mitte im Jahr 2023 zugrunde?

Um die Ursachen und Auslöser für Gewaltbereitschaft zu erforschen, sind laut Kriminologen zunächst grundlegende Arbeiten zu leisten. Dazu wären Akten der Justiz zu Straftaten mit Messern und gefährlichen Gegenständen dahingehend auszuwerten, wieviele Taten polizeilich mit welchen Straftatbeständen erfasst wurden und in wievielen es dann auch tatsächlich zu einer Verurteilung aufgrund welcher Delikte und mit welchem Strafmaß kam. Ebenso wäre aus den Akten zu ermitteln, welche Erkenntnisse beispielweise über den Täter, sein Motiv und sein soziales Umfeld gewonnen werden können, an welchem Ort die Tat begangen wurde oder welche Beziehung des Opfers zum Täter bestand, um daraus dann Schemata ableiten zu können, die Ansatzpunkte für eine zielgerichtete präventive Arbeit sein könnten.

Im Jahr 2023 wurden in der gesamten Stadt Stuttgart insgesamt 89 Fälle von Gewaltkriminalität mit Messern erfasst. Um die dazugehörigen Ermittlungs- und Straftaten auszuwerten, wäre umfangreiche Aktenarbeit zu leisten, was mit dem vorhandenen Personal nicht möglich ist. Die Kosten für eine entsprechende qualifizierte Studie würde schätzungsweise im unteren sechsstelligen Bereich liegen. Die benötigten Finanzmittel müssten durch den Gemeinderat bereitgestellt werden.

b.) Welche kommunalen Handlungsfelder zur Kriminalitätsbekämpfung ergeben sich anhand der festgestellten Ursachen und Auslöser?

Da eine entsprechende Studie erst erstellt werden müsste, um Ursachen und Auslöser festzustellen, können erst in der Folge neue kommunale Handlungsfelder zur Kriminalitätsbekämpfung identifiziert werden.

c.) Welche Ursachen und Auslöser können nicht mit kommunalen Mitteln bekämpft werden und worin liegt dies begründet?

Hierzu kann ebenfalls aufgrund der noch nicht erstellten Studie nichts gesagt werden.

Dr. Frank Nopper  
Oberbürgermeister

**Anlage/n**  
Keine